

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 67.

Dienstag den 19. März

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths
zu Wiesbaden.

Sitzung vom 26. Februar 1872.

(Schluß.)

373. Zu dem Gesuche der Hausbesitzer im Nerothale, die Stellung des Neubaus des Zimmermanns Conrad Gerner daselbst betr., soll berichtet werden, daß der Gemeinderath an seinem früheren Antrage festhalten müsse, daß das Haus mindestens 5 Fuß gegen die Fluchtlinie der Häuser von Schröder und Enders, wie roth einschränkt, zurückgesetzt werde, damit im Hinblick auf Lage und Terrainbeschaffenheit zwischen den letzteren und dem Fritz'schen Hause eine vermittelnde Stellung erzielt werde. Der Gemeinderath sei der Ansicht, daß für Landhausbauten in gleicher Weise wie für geschlossene Bauquartiere die Einhaltung einer bestimmten Fluchtlinie vorgeschrieben werden könne, da sonst Jeder seinem Nachbar Licht und Aussicht verbauen und dadurch den Werth des Nachbarhauses erheblich verringern könne. Der Gemeinderath halte die vorliegende Beschlusse für vollständig begründet und beantrage Abhülfe derselben.

374. Auf Schreiben des Vorstandes des Verschönerungs-Bereins dahier vom 20. I. Mts., die Erweiterung des an den Rimbach herführenden Promenadewegs in der Blumenwiese betr., wird beschloffen, zu erwidern, daß der Gemeinderath nicht in der Lage sei, zu beantragen, daß den Bauenden an der Blumenwiese auch die Erweiterung des fraglichen Promenadewegs zur Auflage gemacht werde.

376. Auf Vortrag des Hrn. Stadtbaumeisters, die Pflasterung der Oberwegergasse und der Mühlgasse betr., wird beschloffen, die hierzu erforderlichen Melaphir-Pflastersteine aus den Brücken-Steinlieferanten Anton Hegner zu Mainz und Jacob Schloffer zu nunmehr zu bestellen.

377. Auf Vorlage der Rechnung über die nach dem Special-Bauetat vom 28. October 1869 an den öffentlichen Brunnen vorgenommenen Unterhaltungsarbeiten wird das über die genehmigte Accordsomme entstandene plus von 141 Thlr. 23 Sgr. 2 Pf. nachträglich genehmigt.

378. Die am 26. I. M. stattgehabte Vergebung der Beifuhr und das Zerklainern von 21 Cubikruthen = 567 Cubikmeter Speierslacher Decksteine zur Unterhaltung der chaussirten Straßen und Wege der hiesigen Stadt wird den Steigern genehmigt.

380. Auf Schreiben des Vorstandes des Verschönerungs-Bereins dahier vom 22. I. M., die Herstellung einer Durchsicht in dem Walddistrikte „Grub“ betreffend, wird beschloffen, zu erwidern, daß von hier aus gegen die Herstellung einer entsprechenden Durchsicht von den sogen. neun Eichen im Walddistrikte „Grub“ nach der Stadt, insbesondere nach der evangelischen Kirche, nichts einzuwenden sei, vorbehaltlich der Zustimmung der Forstbehörde.

381. Das Gesuch des Georg Becker von Idstein, zur Zeit dahier, die Versekung seiner Trinthalle an die von der Siebel-seite der alten Colonnade gegenüber dem Theater betreffend, wird der Bancommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

382. Auf die Eingabe des Sattlers Friedrich Seipel von hier, den Wasserlauf des Brunnens in der Schwalbacherstraße gegenüber der kleinen Schwalbacherstraße betreffend, wird be-

schloffen, zu erwidern, daß diesem Brunnen Wasser genug zugeleitet sei und keine Veranlassung vorliege, eine Aenderung vorzunehmen.

383. Auf Bericht des Acciseamts vom 24. I. Mts., die Pflasterung einiger Ströße im Viehhof betreffend, wird beschloffen, die fraglichen Ströße mit alten Pflastersteinen alsbald pflastern zu lassen.

384. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 12. v. Mts., die Errichtung eines Lagerhauses für Petroleum in hiesiger Stadt auf städtische Kosten betreffend, wird beschloffen, zu berichten, daß die Stadtgemeinde nicht in der Lage sei, ein solches Gebäude auf städtische Kosten zu erbauen.

385. Auf Schreiben des Hrn. Brand-Directors Scheurer vom 20. I. M. wird beschloffen:

1) für die Handspitze No. 3 eine andere Schutzdecke anschaffen zu lassen und

2) zu genehmigen, daß der kleine Zubringer No. 9 mit allem Zubehör auf das Kloster Clarenthal verbracht werde zur Verwendung bei einem etwa dort ausbrechenden Brande.

386. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 23. I. M., die Revision des Reglements für das Droschkenfuhrwerk in hiesiger Stadt und des Droschken-Tarifs betreffend, wird beschloffen, diesen Gegenstand einer Commission, bestehend aus den Herren Medel, Bedel und Rüder, zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen.

387. Auf Vorlage des Verzeichnisses des im städtischen Walddistrikte Pfaffenborn gefällten Gehölzes wird beschloffen, das für die städtischen Lokale noch erforderliche, näher bezeichnete Gehölz und 25 Klafter huchen Prügel- oder Scheitholz für den Curjaal aus diesem Distrikte zu entnehmen, alles übrige Gehölz aber zu versteigern.

388. Die am 24. I. M. stattgehabte Vergebung der Anfertigung von 100 Meterruthen Grenzgräben im städtischen Walddistrict Köhlhof 1r Theil wird den Steigern genehmigt.

389. Der unterm 24. I. M. mit dem Holzhauermeister Carl Pöhn von hier abgeschlossene Vertrag, die Ausführung der Culturarbeiten in dem hiesigen Stadtwalde pro 1872 betreffend, wird genehmigt.

390. Die am 26. I. Mts. in dem städtischen Walddistrikte Mühlberg 2r Theil abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 1113 Thlr. 12 Sgr. genehmigt.

371. Auf den Antrag des Hrn. Stadtbaumeisters Fach wird beschloffen, in der Blumenstraße eine Lindenallee anzupflanzen und dazu Lindenbäume aus der verlängerten Parkstraße zu verwenden.

392. Auf Vortrag des Hrn. Stadtbaumeisters Fach, die Versekung der Schillerlinde betreffend, wird beschloffen, die Schillerlinde auf den warmen Damm zu versekern.

395. Das Gesuch des Lünkers Johann Joseph Christian Walther von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechts in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

397. Hierauf werden die eingelaufenen Submissionen auf die Kalklieferung für das Abtrittsgebäude bei den Elementarschulen eröffnet und wird beschloffen, die Lieferung dem Peter Kleber zu Erbenheim auf seine Offerte zu übertragen.

Wiesbaden, 14. März 1872.

Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistervereigehülfe.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 21. März l. J. Vormittags 10 Uhr werden die zur Concursmasse des Carl Igstadt von Dohheim gehörigen, in Dohheimer Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus nebst Scheuer und 4 Grundstücken, zusammen 6395 fl. taxirt, in dem Rathhause zu Dohheim zum dritten- und letztmalig versteigert, und wird bemerkt, daß die Genehmigung demnachst ohne Rücksicht auf den Schätzungswertb jedem Bestgebote erteilt werden wird.

Wiesbaden, den 13. Februar 1872.

505

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 21. März c. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt **Gehra 1r Theil** 6050 Stück buchene Wellen, 27 Klasten buchenes Prügelholz und 1450 Stück Weichholzwellen an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Sammelplatz auf dem Kloster Clarenthal um halb zehn Uhr.

Wiesbaden, 16. März 1872.

Der Oberbürgermeister.
Ranz.

Bekanntmachung.

Samstag den 23. März c. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt **Geisheck 2r Theil** 5600 Stück buchene Wellen, 6 Klasten gemischtes Prügelholz und 1800 Stück gemischte Wellen an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Gleichzeitig läßt der Vorstand der Kleinkinderbewahranstalt 4 Klasten buchenes Prügelholz und 4000 Stück buchene Wellen, welche im Distrikt **Wassenborn** aufgesetzt sind, mitversteigern. Sammelplatz am Pulverbarr beim alten Exercierplatz.

Wiesbaden, 18. März 1872.

Der Oberbürgermeister.
Ranz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 21. März d. J. Vormittags 11 Uhr sollen die bei Anfertigung von 2000 Stück Nummer- und 150 Stück Reihenspäße auf den Todtenhof dahier vorkommenden Schreiner- und Tüncherarbeiten wenigstnehmend in hiesigem Rathhaus vergeben werden.

Wiesbaden, den 18. März 1872.

Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Die öffentlichen Schulprüfungen an der Elementarschule, zu welchen Eltern und Schulfreunde hiermit freundlichst eingeladen werden, beginnen Mittwoch den 20. d. Mts. Morgens 8 Uhr und dauern bis zum 27. März. Schlußfeier: Mittwoch (27. März) Morgens von 10—12 Uhr.

NB. Am 22. und 25. März werden keine Prüfungen abgehalten.

Wiesbaden, den 18. März 1872.

Höfer, Oberlehrer.

Bekanntmachung.

Zusolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 19. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Bett,
- 2) ein Schrank,
- 3) eine Ladeneinrichtung,
- 4) ein vollständiges Bett und
- 5) zwei Waarenschränke mit Glas und Porzellan.

Wiesbaden, den 17. März 1872. Der Gerichts-Executor.
Presberger.

Nach dem mir gewordenen Auftrage Königlichen Amtsgerichts dahier wird Dienstag den 19. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiesigen Rathhause:

2 Kommoden, 1 Stuhldr, 1 Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. März 1872.

Biebricher,
Gerichts-Executor.

Notizen.

Hente Dienstag den 19. März, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung eines fidejussorischen Grundstücks in der Gemarkung Morbach Distrikt Holzgaß bei Königl. Domänen-Rentamt dahier. (S. Tgbl. 66.) Versteigerung von gut erhaltenen Holz- und Polstermöbeln, in dem Hause Adolphsallee 17 Bel-Etage. (S. Tgbl. 66.) Versteigerung einer Anzahl alter Fenster, Läden u., in dem Hause Sonnenstraße 2. (S. Tgbl. 66.)

Vormittags 10 Uhr: Versteigerung verschiedener Mobiliar-Gegenstände u., in dem Hause des Carl Igstadt zu Dohheim. (S. Tgbl. 66.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung von alten gußeisernen Krippen, auf dem Hofe Wechtershausen bei Erbenheim. (S. Tgbl. 66.) Vergebung der Befuhr von 270 Kubikmeter Steindeimer Pflastersteinen von Biebrich hierher, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 66.)

Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung der den Erben des verstorbenen Herrn Zolldirectionsrath Andreas Freytag von hier gehörigen Grundstücke am Neuberg, in hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 66.)

Wegen Abreise bitte ich etwaige Forderungen an meine Familie oder mich bis Samstag den 23. März einreichen zu wollen.

Später erfolgende Ansprüche finden keine Berücksichtigung mehr. 13224

C. Schmidt, Adelsbairstraße 2.

Quittung.

Zur Erwerbung des Plazes im Nerothal für das Kriegerdenkmal sind ferner bei Herrn Carl Kochhaß von Herrn L. Schramm eingegangen fl. 3. 30.

Dies becheinigt dankend

494

Das Comité.

Umzugshalber zu verkaufen: Ein **Weißzeugschrank**, zugleich auch für Hängen eingerichtet, ein runder Tisch zum Ausziehen, ein Sessel, eine große Kinderbettstelle mit Inhalt, ein Spiegel, Waschtisch und Schmetterlingskasten Heilmundstraße 7 Bel-Etage links. 836

Bierstadterstraße Nr. 5 sollen Abreise halber verschiedene **Mobilien** verkauft werden, als: ein gutes Piano, Kanape, Stühle, Ausziehb- u. Eßtisch, Tische, Eisschrank, Zeugmangel, Bolliere, Gartenmöbel, Blumentische und Bretter, Bettstellen mit und ohne Sprungfedern, Waschtische, Dampfwaschkessel u. s. w. 884

Verzuegungshalber sind eine Partie **Holz- und Polstermöbel** in Kirschbaum- und Mahagoni-Holz, Plüsch und Damast, ferner dergl. Schränke, Sessel, Kammern u. c. aus freier Hand gegen gleich baare Zahlung zu verkaufen und von 10 bis 1 Uhr einzusehen. Näh. Exped. 13208

Ein noch fast neues **Spinnrad** mit Haspel, einige hundert Bohnensangen und 10—16 Mischdöpfe sind billig zu verkaufen. Näheres Kaulbrannenstraße 4. 9011

Wiesbaden.

Eine schöne Besitzung in der Nähe des Kurparks, gegenüber der großen Fontaine, bestehend aus zwei Häusern, das eine mit Telegraph, Wasser- und Gasleitung versehen, Stallung für 5 Pferde, 2 Remisen, Garten mit Springbrunnen nebst Obst- und Gemüsegarten und einem Bauplatz ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen in Ganzem oder getheilt. Näh. Sonnenbergerstraße 19 im Oberhaus. 13255

Nikolasstraße 6 sind Umzug halber verschiedene **Möbel**, Küster, Kaffee u. c. aus der Hand zu verkaufen. 12705

Ein wenig gebrauchtes, zweistöckiges **Kinder-Chaischen** ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 12971

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Fisch eingetroffen: **Rheinsalm** (im Ausschnitt) per Pfund 2 fl., Hechte 30 fr., Karpfen 24 fr., Schollen 12 fr., Flunder zum Backen 10 fr., gewässelter Laderdan 9 fr., sowie Steinbutt, Pfander Seezungen und Cablian, Schleien, Aale, Kieler Sprott, ferner treffen im Laufe des Tages ein: Frische Schellfische und **Monikendamer Bratbündel** per Stück 2 fr. 535

Frische Schellfische

treffen heute ein bei **C. W. Schmidt.** 13280

Gutkochende **Linzen** à 6 fr.,
" **Bohnen** à 7 fr.,
" **Victoria-Erbisen**, ganz und gerollt, à 8 fr.,
vorzüglichen **Reis** à 7 fr.,
ffr. **Bordeaux-Blumen** à 16 fr.,
guten, reinschmeckenden **Café** à 34, 36, 40, 42, 44 u. 48 fr.,
sowie **sämmtliche Specereiwaren** zu billigsten Tagespreisen empfiehlt
Wilh. Dietz,
9824 Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Genähte Corsetten

neuester **Jacons** zu sehr billigen Preisen bei
13270 **E. & F. Spohr,** Marktstraße 36.

Rührer Ofen- und Schmiedeföhlen erster Qualität, sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 13965

A. Harzheim, **Nichelsberg No. 1,**
Thoreingang,
kauft **getragene Herrn- und Damenkleider,** Gold- und Silberketten, Porte-épée's u. dgl. m. 7624

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
7623 **J. Chr. Glücklich,** 10 Nerostraße 10.

Leihhausmakler **H. Reisinger** wohnt Goldgasse 8, eine Stiege h. 290

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Autsch, Hebamme,
befindet sich **Reutengasse 4 in Mainz.** 58

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden, vom 1. Juli o. ab ermäßigten Preisen:

1 Faß 48 fr.,	2 Faß à 36 fr.,
3 à 30 "	4 und 5 Faß à 24 "
6 und 8 Faß à 20 "	9 bis 11 à 18 "
12 Faß und mehr à 15 fr.	

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

J. Blum, Helenenstraße 24. **H. Weil,** Nerostraße 21. **H. Dörr,** Mauerstraße 15. **R. Burt,** Rheinstraße 36. **H. M. Burt,** Herrnhutstraße 4. **H. Badorf,** Steingasse 30. **D. Kraft,** Dohheimerstraße 6. **W. Kimmel,** Saalgasse 2. **Aug. Romberger,** Moritzstraße 7. **R. Berger,** Marktstraße 7, und **J. Ph. Cron,** Schwalbacherstraße 51. 279

Einbürtige Kleiderschränke zu 11 fl. 30 fr., Küchenschränke mit Glasaussatz 11 fl., Strohstühle per Stück 2 fl. 24 fr., Nußbaumene Kommode (vier schubladig) 17 fl. 30 fr., runder Tisch u. f. w. zu verkaufen bei **F. Müller,** Hochstraße 30. 13676

Gartentische sind billig zu verkaufen Langgasse 11. 13075

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder auch vom 1. April ab unmobiliert zu vermieten. Näh. Exped. 7301

Ein sehr elegantes, fast neues **Mahagoni-Bett**, sowie Schränke, Spiegel, Bilder, Vorhänge, sowie ein Paar schöne Moderatour-Lampen sind zu verkaufen. Näh. Exped. 12695

Ein **Landhaus** in schöner und gesunder Lage, mit Bier- und Obstgarten nebst einem Weinberg umgeben, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 12226

Ein gebrauchter **Karrnsattel** mit Trage und ein Hinterschirr werden zu kaufen gesucht. Näheres bei 13209 **Friedr. Krohmann,** Sattler.

Kirchgasse 7 Hinterhaus sind nichtblühende **Frühlingskoffeln** zu haben. 13277

Nerostraße 39 ist eine **Theke** mit 20 Schubladen zu verkaufen. 13229

Gesucht ein **Mitleser** zur „Köln. Zeitung“ oder Antheil an einem Abonnement. Näheres Kirchgasse 15c. 13235

Auf der Backsteinfabrik des Herrn **Eduard Weil** am Schiersteiner Weg rechts kann **Bauschutt** abgeladen werden.

Louisenstraße 23 ist ein fast neuer **Kalkbrenner'scher Kachelherd**, sowie ein Fenstertritt, ein Waschtisch, mehrere Gaslampen in Messing u. zu verkaufen. 13226

Ein junger **Hühnerhund** ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 13227

In einer der neuen Straßen wird ein sich gut rentirendes **Haus** zu kaufen gesucht. Näheres unter W. 118 in der Exped. d. Bl. 13267

Für Backsteinmacher! Eine **Arbeiterhütte** ist zu verkaufen. R. bei Maurermeister **Fritz,** Hellmundstr. 11. 13025

Haus-Verkauf.

Ein ganz nahe der Stadt gelegenes Haus, in der schönsten Lage, mit einem Morgen Land, geeignet für eine Gärtnerei, ist preiswürdig zu verkaufen. Unterhändler verboten. Näh. Exped. 11256

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 7602

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.** Näheres Dohheimerstraße 29 a. 7603

Fünf **Karrn Mist** zu verkaufen Hochstraße 20. 13130

Alte Thüren, Fenster und Läden werden billigt verkauft im „Hotel zur Rose“. 13118

Ein 30' langer **Plaid**, mehrere große, eichene, lackirte **Wirthstische** und **Strohstühle**, sowie eine Parthe Goldbleiben div. Breite sind preiswürdig zu verkaufen **Mauritiusplatz 2, Parterre.** 13054

Damenkleider werden geschmackvoll, schnell und billig angefertigt Saalgasse 16 eine Treppe hoch. 13039

Zwei gute **Zugpferde**, 4 und 5 Jahre alt, sind billig zu verkaufen Dohheimerstraße 6. 13028

2 1/2 Plätze in der Fremdenloge links werden abgegeben. Näh. Expedition. 12925

Achtzig Badstücken, noch neu, werden im Ganzen und Einzelnen abgegeben Emserstraße 29 c. 13095

Im Bullenstalle stehen 2 tragbare **Riegen** zu verkaufen. 8065

Ein prachtvoller **Blumentisch** (Holzschmizeret), Gewinn aus der Gewerbehalle, zu verkaufen Schwalbacherstr. 27, Hth. 13268

3 Velocipèdes zu verkaufen Goldgasse 9. 13203

Eine gewandte **Modistin** empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Schwalbacherstraße 55 im 1. Stock. 13232

Friedrichstraße 30 ist ein Morgen **Acker**, auf die verlängerte Moritz- und Albrechtstraße stoßend, für Garten oder Lagerplatz zu verpachten. 12351

Friedrichstraße 30 ist **Heu** und **Stroh** sowohl im Centner wie im Großen zu verkaufen. 12352

Plakate: „Möblirte Zimmer“, auch
aufgezogen vorrätig in der
A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Wiesbaden.

Eröffnung des Cursaals

vom 1. April bis 31. December.

Annoncen

in die seit dem 1. I. Mts. wöchentlich 2mal erscheinende
„Allgemeine Annoncen-Beitrag“
a Zeile 2 1/2 Sgr. oder 9 fr. besorgt prompt die General-
Annoncen-Agentur von
August Engert in Limburg a. d. Lahn.

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4, Kirchhofsgasse 4,
empfiehlt:

Cervelatwurst (Gothaer),
Salami (Veroneser),
Rothwurst (Braunschweiger)
Zungenwurst,
extra Leber- und Blutwurst,
gew. Leber- und Blutwurst,
Frankfurter Bratwürstchen,

Rauchfleisch (Hamburger),
Blasenschinken (Bajonner),
Schinken (roh u. abgekocht),
Dörrfleisch und Spickspeck,
Schweinefleisch (frisch),
Solberfleisch,
Bratwurst (frisch).

Waare prima. 13221

Schellfische

per Pfund 10 fr. bei
20134

Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Heute Dienstag ist gutes Kornbrot zu 16 fr. der Maß
auf dem Markte zu haben. 11286

Vontienstraße 23 ist Wohnungsveränderung halber ein noch gut
erhaltenes Tafel-Clavier zu verkaufen. 13098

Eine neue, nußbaumene Kommode billig zu verkaufen Sud-
wigstraße 18. 7800

Cäcilien-Verein.

Heute Dienstag Abends präcis 7 1/2 Uhr Probe für
Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Beste Reis- und Weizenstärke,
Eau de Javelle,
engl. Patent-Wasch-Crystall,
Patent-Stärkerglanz,
Ultramarin in Kugeln und Pulver,
sowie vorzüglich flüssiges Waschblau, wie sämtliche zur Was-
gehörigen Artikel empfiehlt
13222

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12

Eis bei Krankheitsfällen, wie auch zu anderen Gebra-
empfiehlt stets H. Wenz, Conditor
13251 Spiegelgasse 4.

Bestellungen zum Abonnement für Eis vom 1. Mai
wie auch zu Eisstränken werden daselbst entgegengenommen

Dr. Struwe'sche künstlich Mineralwasser

empfiehlt H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 13

Johann Hoff'schen Malz-Extrac

Malz-Chocolade, Malz-Bonbons u. c. empfiehl
13250 H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4

Holsteiner Auster

(frischeste Qualität)

per Duzend 1 fl. 12 fr. bei
13257

C. W. Schmidt.

Frisch angekommen:

Birchhahnen 1 fl.,
Schnee- und Gafelhühner
bei **Dichmann, Goldgasse 5.**

Feinste grüne und schwarze Thee's,
la Bourbon-Vanille,
Guajacil-Cacaomasse,
Gewürz- und Vanillen-Chocoladen,
sowie candirte Cacao-Schalen in Packeten empfiehlt
13222

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12

Geräucherte Leber- und Blutwurst per Pfund 16 fr.,
wurst per Pfund 16 fr. bei **Nicolel, Steingasse 23.** 11



Frankfurter Pferdemarkt
a 1 Thlr. sind zu haben bei
W. Speth, Langgasse 27.

Ruhrkohlen, 1. Qualität, sind in Wagen
sowie in Maltern in Hüd-
Waare fortwährend frisch zu beziehen bei
P. Blum, Metzgergasse 25. 7

Ankauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei
7610 **J. P. F. Hastert, Reugasse 14**

Tuffsteine in jedem Quantum stets vorrätig bei
12471 **H. Morasch, Dohheimerstraße 74**

Auszüge übernimmt noch immer **Friedr. Wint-
meyer, Häfnergasse 3.** 11

Ein gutes Zugpferd ist mit oder ohne Schneppkarrn
verkauft Steingasse 9 Parterre. 11

Theophil König's
Reise- und Zeitungs-Atlas
über alle Theile der Erde.

Zum speciellen Gebrauch für Reisende, Comptoirs und namentlich auch für Zeitungsleser. Mit der Bezeichnung sämtlicher Eisenbahnen, sowie einem Ortsverzeichnis zur sofortigen Auffindung der namhaftesten Ortschaften, Meere, Seen, Gebirge u. und einer statistischen Tabelle über alle Theile der Welt. 23 sauber colorirte Karten in elegantem Buntdruck-Umschlag und handlichem Format. Preis 1 fl. 12 kr. südd. W. Vorrätig bei
Rodrian & Röhr, 555
vorm. L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Die Möbel-Fabrik

von

Louis Dams, große Burgstraße 5,
empfiehlt im neuesten Geschmack angefertigte **Fantasia- und pract. Möbel,** Spiegel und Betten und werden Bestellungen billigt und schnell effectuirt. 13241

Für Confirmanden empfehle:

Weissen Mull zu Kleidern, fertige Blousen, Untertaillen, Unterröcke, gestickte Taschentücher, Manschetten und Kragen-Garnituren von den geringsten bis zu den hochfeinsten Sachen; ebenso empfehle Glace-Handschuhe in frischer, solider Waare, Halsbinden u. s. w.
504 **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Geschäfts-Empfehlung.

Da ich wieder von einer langen Krankheit befreit bin, so bin ich wieder in den Stand gesetzt, nach wie vor mein Geschäft zu betreiben und empfehle mich auch im **Weissen und Aufstreichen.**
Ludwig Sprunkel, Ländler u. Ofenfeher,
9896 Paulbrunnensstraße 5.

Möbel zu verkaufen,

als: Kanapes, Sessel, Stühle, Sophas, Silber- u. Kleider-Spinden, Nähtische, Spiegel, Waschtöiletten, Schreibtische in Mahagoni und Nußbaum, Bettstellen u. billigt bei
Ph. Berghof, Tapezирer und Möbelfhändler,
9804 Friedrichstraße 28.

Wilhelmstraße 5a Parterre sind Wegzugs halber allerlei Möbel, worunter ein fast noch neues nußbaumenes Buffet und werthvolle Oelgemälde, zu verkaufen. 13242
Jeden Tag nur des Morgens von 10—12 Uhr einzusehen.

An- und Verkauf

von **Kleidungsstücken,** Weißgeräth, Stiefeln, Schuhen u. von
A. Görlach, Michelsberg 5.
Eine Parthie neue **Kinderstühle** wird billig abgegeben.

Zwei **Acker** nahe bei der Stadt sind billig zu verpachten. Näheres Helenenstraße 12 im Hinterhaus; auch kann daselbst eine Grube Dung abgegeben werden. 13213

Ein zweithüriger nußbaum-lackirter **Kleiderschrank** und ein Küchenschrank sind billig zu verkaufen Webergasse 44. 13198

Brabanter Leinen

(reines Handgespinnst),

$\frac{3}{4}$ breit von 24 fr. an bis zu der feinsten,

$\frac{13}{4}$ " " 56 " " " " "

$\frac{14}{4}$ " " 1 fl. " " " " "

schwere, kräftige Waare, empfiehlt

G. W. Winter,

11759

5 Webergasse 5.

Zu verkaufen:

Zwei große **Vasen** für eine Hausfrontspitze und ein Spalier für Pfirsiche oder Trauben Frankfurterstraße 9. 13263
Ein großer **Eisschrank** zu kaufen gesucht. N. Exp. 13212

Italiano

.7,

13173

Ei, wo bleibt mei' Joseppche?

20009

Ein dreimillionendonnerndes hobelspähniges in Brand gestecktes Hoch soll erschallen dem **Joseph** zu seinem 21. Wiegenfeste. Er soll leben, Sein engelschönes A. daneben, Der stille Verehrer dabei, Hoch leben sie alle Drei.
9682 Jetzt thu' aber mal ratthen, wer der Verehrer ist.

Dem **heiligen Anaben** zum heutigen Namensfeste.

Lebe stets fröhlich und heiter,
Nie Leiden betrübe Dein Herz,
Das Glück sei stets Dein Begleiter,
Nie treffe Dich Kummer noch Schmerz.

8066

Dies wünscht Dir Dein Freund **Joseph m. d. Pl.**

Unserem geehrten Meister

Herrn Joseph Kraus

gratuliren wir zu seinem heutigen Namensfeste.

8324

A. Ch. J. N. L. D.

Zu seinem 29. Namenstage gratuliren zwei Freunde dem Herrn **Joseph Mitteldorf,** Dirichgraben 5.
8096 **J. A. A. Ch.**

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Goldgasse 13 dem braven **Joseph** zu seinem heutigen Namensfeste. 10170

Dem blonden **Joseph** Rheinstraße 2 ein tausenddonnerndes Hoch zu seinem heutigen Namensfeste.

J. H. C. G. A. B. J. C. B. J. D. 13260

Tausendfache Hoch sollen fahren auf den Römerberg 18 dem **schönen Joseph!** zu seinem 20. und dem **kleinen! Karl** Nr. 26 zu seinem 18. Geburtstag von ihren Freunden
13259 **J. A. J. H. A. B.**

Ein Lebehoch soll erschallen in die Schulgasse 15 dem kleinen **Joseph** zu seinem heutigen Namenstage. Der **Joseph** soll leben, Seine Marie daneben, Das Häßchen dabei, Hoch leben sie alle Drei. Kleiner vergeß das Häßchen nicht.
13240 **P. G. J. Ch.**

Eine blaue **Kropfstaube** entflohen. Gegen Belohnung abzugeben bei **Joh. Geyer,** Marktplatz 3. 13254

Gestern Morgen wurde von der Webergasse, kleine Burgstraße über den Markt ein **Paket,** in weißes Seidenpapier eingewickelt, schwarz-seidene Herrenbinden enthaltend, verloren. Der redliche Finder erhält gegen Abgabe desselben im Hotel Victoria eine gute Belohnung. 10094

Verloren auf dem Wege von der Schwalbacherstraße durch die Friedrichstraße, Kirchgasse und Louisenstraße quer über den Louisenplatz am Sonntag den 17. März Nachmittags 4 Uhr ein **Armband** aus dicht und breit geflochtenem Golddraht. Der ehrliche Finder erhält

5 fl. Belohnung

Schwalbacherstraße 17 eine Treppe hoch. 10758

Ein Lehrling kann unentgeltlich das Buchgeschäft erlernen. Näheres in der Expedition d. Bl. 12468

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Ellenbogengasse 6 eine Treppe hoch. 13157

Eine starke, reinliche Putzfrau sucht Beschäftigung, besonders auch das Reinigen von Neubauten. Näh. Schwalbacherstraße 9 im Laden. 12591

Eine Frau sucht noch einige Tage Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Römerberg 25 im Hinterhaus. 10383

Eine junge Frau sucht Monatsstelle auf gleich oder 1. April. Näh. Saalgasse 10 im Dachlogis. 13243

Eine reinliche, gefetzte Person, die im Schröpfen und Krankenwarten bewandert ist, sucht zu Anfang Mai eine Stelle als Wärterin oder in einem Badhause. Näheres Adlerstraße 1 im Hinterhaus. 8521

Gesucht wird ein junges Mädchen zum Kleiderausstragen große Burgstraße 3. 12810

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Mauergasse 2 im Vorderhaus, Dachlogis. 8067

Avis!

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Metzgergasse 37 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 13187

Ein Monatmädchen ges. Näh. Steingasse 3 Bel-Etage. 7687

Eine in der Kinderpflege erfahrene Person sucht eine Stelle bei Kindern oder auch bei einer Dame. Adressen erbeten poste restante A. K. 13159

Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 39, 2. St. 13151

Ein junges, anständiges Mädchen wird sogleich oder 1. April verlangt. Näh. Taunusstraße 45 zwei Treppen. 13156

Ein anständiges Zimmermädchen wird ges. Näh. Exped. 13161

Ein ordentliches Dienstmädchen, in der Hausarbeit erfahren, wird gesucht Elisabethenstraße 19 erster Stock. 13109

Ein braves Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Näheres Expedition. 13193

Eine tüchtige Hotels-Köchin gesucht. Näh. Exped. 13147

Ein Mädchen, das mit Kindern umgehen kann und etwas Hausarbeit versteht, wird gesucht Lehrstraße 11 Parterre. 9418

Ein gefetztes Frauenzimmer, das im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Bügeln bewandert und seither als Leinwandbeschlüsslerin conditionierte, sucht eine ähnliche Stelle und kann sofort eintreten. Näh. Nerostraße 7. 9470

Ein selbstständiges Mädchen von auswärts mit guten Zeugnissen sucht Stelle auf 1. April. Näh. durch Frau Probator Ebert Wwe., II. Schwalbacherstraße 7, dritter Stock. 13273

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Marktstraße 28. 13266

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, findet sofort einen Dienst Adelsbaderstraße 23 im 3. Stock. 13261

Häfnergasse 17 wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, auf 1. April gesucht. 13230

Ein Mädchen, das der bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gegen guten Lohn auf 1. April gesucht Spiegelgasse 4. 13230

Ein Dienstmädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle bei Vieh. Näh. Römerberg 24. 10671

Eine gesunde Amme vom Lande wird gesucht. N. Exped. 13256

Ein ordentliches Dienstmädchen sucht Stelle auf gleich. Näh. Nerostraße 41. 13222

Ein reinliches, braves Mädchen, das gleich oder auf 1. April eintreten kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder Badhause, welche Stelle sie schon versah. Näheres Michelsberg 6 im 3. St. bei Frau Jährenberg. 880

Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, wird auf gleich oder 1. April gesucht. Näheres Webergasse 35 im Butterladen. 941

Ein Hausmädchen sucht Stelle. Näh. Saalgasse 10, Dachlogis. 13223

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Michelsberg 12. 13223

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht auf 1. April eine Stelle. N. Wilhelmstraße 15. 1008

Es wird ein reinliches Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, zu einem Kinde von 4 Jahren auf 1. April gesucht. Näh. nach 10 Uhr Morgens Marktstraße 29. 1321

Ein junges, gebildetes Mädchen sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder feineres Hausmädchen auf 15. März oder 1. April. Näh. Dohmeimerstraße 31. 1251

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle auf 21. März. Näh. Emserstraße 10. 961

Ein braves, williges Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen weiß, wird gesucht Faulbrunnenstraße 1a, 2. St. 1317

Ein junges, williges Mädchen findet einen guten Dienst Rheinstraße 19 Parterre. 694

Gesucht

eine Kammerfrau zu einer einzelnen Dame (altkatholisch). Näh. Expedition. 1317

Ein einfaches, solides Mädchen mit guten Zeugnissen wird für Hausarbeit auf 1. April gesucht. Näh. Exped. 13201

Ein Frauenzimmer (junge Wittve) aus guter Familie sucht Stelle; dasselbe kann einer bürgerlichen Haushaltung vollkommen vorstehen. Näh. Exped. 13201

Ein Frauenzimmer gefetzten Alters, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushaltes auf den 1. Mai eine Stelle. Näheres Emserstraße 3 eine Treppe hoch. 1091

Ein solides, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonst alle Arbeit verrichten kann, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Adlerstraße 3. 1091

Ein gewandtes und reinliches Mädchen wird für die Küche gesucht. Näheres im Bloß'schen Hause. 1056

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres bei Frau Frank, Kirchgasse 6 im 4. Stock. 1063

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen bei einer feinen Herrschaft. Näh. Exped. 13271

Ein ordentliches Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 13271

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Louisenplatz 6. 13223

Ein starkes Mädchen, das gut melken kann, wird gesucht Rheinstraße 36. 1323

Ein braves, fleißiges Mädchen wird gesucht. Von wem, sagt die Expedition d. Bl. 1323

Tüchtige Tapeziergehilfen gesucht Neugasse 5. 1321

Tüchtige Maschinenschlosser finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 1180

Ein Tapeziergehilfe gesucht bei E. Eichelsheim, Wellringstraße 12. 1235

Ein Schreiner findet Arbeit Herrnmühlgasse 1. 1137

Ein Schreiner wird gesucht Adlerstraße 13. 1324

Ein guter Möbelschreiner gesucht Schwalbacherstraße 55. 1124

Steingasse 7 wird ein Schreinerlehrling gesucht. 12359
 Ein Maschinenschlosser, desgl. ein Lehrling gesucht in der
 Bauwerkerei und Maschinenfabrik von 12827
 J. Strasburger, Emserstraße 10.
 Für einen Tisch wird ein tüchtiger Badsteinmacher gesucht. 11390
 G. D. Vinnenkohl.
 Ein Tapezierergehülfe für nach Schwalbach gegen gutes Salair
 gesucht. Näh. Exped. 13005
 Einem Lehrling sucht Frä. Wegandt, Glasermeister,
 Schwalbacherstraße 23. 12986
 Ein im Baufach durch und durch erfahrener Schreiner sucht bei
 einem Bauunternehmer, wo das Material gestellt wird, Arbeit.
 Näh. Schachtstraße 10 dritter Stock. Dasselbst sind 120 Stück
 grün angestrichene Spaltiere, 8' lang, zu verkaufen. 13006
 Ein kräftiger Junge vom Lande gesucht Langgasse 11. 13076
 Ein braver Junge kann die Buchbinderer lernen bei D. E.
 Vogelberger, Häfnergasse 3. 13264
 Ein Schreiner gesucht Saalgasse 16. 13073

Tüchtige Ladirer

sucht Franz Schramm, Schwalbacherstr. 43. 13068
 Auf einem hiesigen Bureau kann ein zuverlässiger junger
 Mann von hier, welcher im Besitze guter Referenzen ist,
 dauernde Beschäftigung finden. Schriftliche Offerten unter R.
 No. 11952 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 11952
 Zwei Schreinergehilfen werden gesucht Karlsstraße 6. 13110
 Schuhmachergehülfe und ein Lehrling ges. Schulgasse 8. 11394
 Ein Kellner und ein kräftiger Hausbursche werden gesucht
 Marktstraße 6. 13148
 Ein Fuhrkasselmacher gesucht Stiftstraße 12a. 471
 Steinhauserlehrlinge gegen hohen Lohn gesucht. Näheres in
 der Expedition. 12699
 Ellenbogengasse 10a bei Ch. Berges kann ein braver Junge
 das Schuhmachergewerbe unter günstigen Bedingungen erl. 12290
 Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger
 Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später
 gesucht. Näh. Exped. 12153
 Ein hiesiges en gros- & en détail-Geschäft sucht für gleich
 einen Lehrling. Franco-Offerten sub L. H. an die Exp. 12308
 Ein braver, junger Mann aus guter Familie findet Stelle
 in meiner Conditorei als Lehrling. Denselben wird Ge-
 legenheit geboten, sich in umfangreichstem Maße in dem Geschäfte
 auszubilden. Die Bedingungen sind günstig. Georg Hed,
 Conditior und Fabrikant, Diez a. d. Lahn. 12989
 Gesucht wird ein junger Hausbursche. Näh. Exp. 13193
 Ein zuverlässiger Mann mit guten Zeugnissen, welcher cautious-
 artig ist, wünscht ein Engagement als Auslaufer bei einem Geld-
 wechslor, als Badmeister u. c. Näh. Expedition. 13184
 Ein im Schreibfach gewandter Privat-Beamter übernimmt in
 einem Aufstuhnden vorkommende schriftliche Arbeiten aller Art
 zur Ausfertigung. Gef. Offerten bittet man unter A. H. in
 der Expedition niederzulegen. 6921
 Ein hiesiges en gros- & en détail-Geschäft sucht für gleich
 einen Lehrling. Franco-Offerten sub L. H. an die Exped. 12308
 Ein junger Mann (Beamter) wünscht Unterricht in Mathematik
 und verwandten Fächern zu ertheilen. Entsprechende Zeugnisse
 sehen zu Diensten. Gefällige Anerbietungen unter X. Z. in
 der Expedition. 7241

500 fl. sofort auf Vändereien auszuleihen.
 J. Zmand, Neugasse 20. 13258
 10-12,000 fl. auf 1. Mai auszuleihen.
 Jos. Zmand, Neugasse 20. 13050
 1000 fl. sind auf 1. April auszuleihen. Näh. Exped. 12512
 Ein kleines, einfach möblirtes Zimmer von einem Frauen-
 zimmer gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 13225

Ein großer, verschließbarer Raum als Magazin wird zu
 miethen gesucht. Näh. Mühlgasse 1. 9679
 Feldstraße 9 ist ein unmöblirtes Zimmer auf 1. oder 15. April
 zu vermieten. 10465
 Häfnergasse 3 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer
 zu vermieten. 13265
 Delenenstraße 7 ist ein Logis (Frontspitze) auf 1. April zu
 vermieten. 11257
 Hellmundstraße 1 ein großes, leeres Zimmer zu verm. 8914
 Hellmundstraße 9 eine möblirte Mansarde zu verm. 13220
 Kirchgasse 13 im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend aus
 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. 13219
 Marktplatz 3 im Hinterhaus, Parterre, ist ein möblirtes
 Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 13269
 Marktstraße 23, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer mit Kost
 zu vermieten. 13272
 Moritzstraße 34 ist der erste und zweite Stock auf den 1. April
 oder später zu vermieten. Näh. Nachmittags zwischen 3 und
 4 Uhr daselbst. 13216
 Schwalbacherstraße 23 im Hinterhaus sind ein Stübchen
 und an reinliche Arbeiter ein Zimmer zu vermieten. 13236
 Ein großes, freundlich möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost
 an einen Herrn zu vermieten. Näh. Langgasse 8, Eingang
 im Gemeindebadgäßchen. 13246
 Römerberg 25 können 2 Arbeiter Logis erhalten. 13245
 Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 13262

Bürger-Krankenverein.

Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereins-
 mitglied **Nicolaus Günther** mit Tod abgegangen
 ist. Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. März Nach-
 mittags 4 Uhr vom Sterbehause, Wellrichstraße 3, aus statt.
 553
Die Direction.

Heute Morgen 5 1/2 Uhr verschied nach schwerem Leiden
 unser lieber Gatte und Vater, der Canzleidiener a. D.
Nicolaus Günther.
 Die Beerdigung findet am Mittwoch den 20. März
 Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Wellrichstraße 3,
 aus statt.
 Wiesbaden, den 17. März 1872.
 13247 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mit-
 theilung, daß unsere vielgeliebte Tochter und Schwester,
Sophie Schlink, nach schwerem Leiden sanft dem
 Herrn entschlafen ist.
 Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 3 Uhr vom
 Sterbehause, Kerostraße 35, aus statt.
 Um stille Theilnahme bitten
 13271 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Allen Denen, welche unsere geliebte Mutter, Großmutter
 und Urgroßmutter, **Friedrich Stritter Wwe.**,
 zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichsten Dank.
 Wiesbaden, 18. März 1872.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
 13238 **Carl Bedel.**

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 17. Dec., dem Schuhmacher Joseph Müller von Walderbach ein S., R. Joseph Adam. — Am 22. Jan., dem Baumeister Ernst Wilhelm Friedrich Hensch dahier ein S., R. Wilhelm Gerhard Hermann. — Am 25. Jan., dem Ingenieur Ernst Bagenhecher dahier eine T., R. Elise Wilhelmine Berthe Meita. — Am 26. Jan., dem Accisaufscher Rudolf Dicksch dahier ein S., R. Heinrich. — Am 1. Febr., dem Dienstknecht Johann Nagel von Alsfeldheim in Baden ein S., R. Ferdinand Adam. — Am 2. Febr., dem Kaufmann Wilhelm Heuzeroth dahier ein S., R. Karl Adolf Friedrich. — Am 5. Febr., dem h. B. und Postbureaubedienten Sebastian Becker ein S., R. Ludwig Heinrich Friedrich Hermann. — Am 6. Febr., dem Königl. Regierungs-Supernumerar Wilhelm Niebuhr dahier ein S., R. Heinrich Schariwil Wilhelm. — Am 9. Febr., dem Schlosser Karl Sallneger dahier ein S., R. Wilhelm Emil Christian Heinrich. — Am 9. Febr., dem Maurer Wilhelm Raus von Lamberge eine T., R. Therese. — Am 11. Febr., dem Hausknecht Johannes Raus von Oberau im Groß. Heffen eine T., R. Bertha Antonie. — Am 14. Febr., dem Kaiser Peter Sulzbach von Langenfeld ein S., R. Heinrich Rortz. — Am 12. Febr., dem Tagelöhner Peter Sopp von Holzhausen, Amts Wehen, eine T., R. Theodore Elisabeth Johanne Dorothee. — Am 19. Febr., dem Kunstwäcker Ludwig Koch von Weiburg ein S., R. Ignaz Leonhard. — Am 19. Febr., der led. Karoline Haas von Dornasheim eine T., R. Franziska Wilhelmine Lina. — Am 20. Febr., dem Schreiner Rortz Jigen von Naurod ein S., R. Philipp Wilhelm Julius Christian. — Am 20. Febr., dem Zimmermann Wilhelm Emmel von Delsberg ein S., R. Johann Georg Philipp. — Am 21. Febr., der led. Katharine Hoffmann von Erbach c. Rh. ein S., R. Heinrich Karl. — Am 21. Febr., dem h. B. und Acciseinnehmer-Gehülften Karl Scheurer ein S., R. Otto Christian Karl. — Am 21. Febr., dem Schlosser Eduard Baumann von Jwidau ein S., R. August Ludwig. — Am 24. Febr., dem h. B. und Wäcker Adolf Ehon eine T., R. Elisabeth. — Am 24. Febr., dem Fabrikarbeiter Friedrich Schuhmacher von Bleidenstadt ein S., R. Karl Ernst Emil. — Am 25. Febr., dem Kutscher Johannes Sulzbach von Langenfeld eine T., R. Mathilde Barbara Wilhelmine. — Am 26. Febr., dem Major a. D. Heinrich Theodor Lutz dahier eine T., R. Alexandrine Pauline Sabine Theodora. — Am 27. Febr., dem Schuhmacher Friedrich Holland von Elville eine T., R. Elise Mathilde. — Am 28. Febr., dem Postbediensteten Heinrich Schäfer von L-Schwalbach eine T., R. Elise Karoline. — Am 28. Febr., dem Colporteur Wilhelm Geis von Runkel eine T., R. Margarethe Wilhelmine Henriette Magdalene. — Am 29. Febr., dem Weißbinder Karl Koch von Habamar eine T., Wilhelmine Charlotte Philippine Anna Susanne. — Am 1. März, dem Maurer Johann Kummiller von Sitterstadt eine T., R. Susanne Louise Barbara Philippine Katharine. — Am 8. März, dem Zimmermann Peter Schloffer von Dickschied Zwillinge, 1) ein S., R. Peter Karl, 2) eine T., R. Johanne Henriette. — Am 6. März, der led. Wilhelmine Eberling von Burgschwalbach ein S., R. Wilhelm. — Am 26. Febr., dem Gastwirth Joseph Haas dahier ein S., R. Gustav Heinrich Friedrich.

Proclamirt: Georg von Viebahn, Hauptmann und Comp.-Chef im Königl. Hess. Füll.-Reg. No. 89 dahier und Christine von Antersmit von Amsterdam. — Der Tagelöhner Johann Zintel von Auhansen, A. Nidesheim, und Sophie Eichhorn von Eppstein. — Der h. B. und Weißbinder Joseph Walther und Charlotte Scheib von Sobernheim. — Der Zimmermann Georg Glusch von Holzhausen a. d. H., Amts Rastätten. — Der Schlosser Martin Häud von Hofheim und Johanna Bender von hier. — Der Kaufmann Rudolph Mayer von hier und Emilie Ott von hier. — Der Diener Christian Linn von Winkels, A. Weiburg, und Elisabeth Kaiser von Birstein, Reg.-Bez. Kassel. — Der Tagelöhner Ludwig Landersheim von Hohenstein und Anna Ortfelsen von Heilbrunn, A. Montabaur. — Der h. B. und Steinbauer Friedrich Rigel und Johanne Eisel. — Der h. B. und Metzger Friedrich Reggandt und Anguste Weiß von Kloppenheim. — Der Kaufmann Karl Günther und Elisabeth Kneip, beide von hier. — Der h. B. und Kaufmann Heinrich Viebrücher und Marie Stemmler von hier. — Der Kutscher Friedrich Loh von Gröfel, Amts Jbslein, und Philippine Weyerhäuser von Nieder-Saulheim in Rheinhessen. — Der verw. Leistenmacher Karl Heul von Coblenz und Marie Henriette Oeritter von Niehlen. — Der Rammer Johann Stephan Dormann von Eibingen und Barbara Dorothea Kopp, verw. Dormann dahier. — Der Gärtner Philipp Gaudi von Gattenheim und A. Katharine Karoline Anguste Müller von hier. — Der Tagelöhner Anton Clemens Kessler von Waldmannshausen und Marie Franziska Höfner von Frickhofen. — Der Eisenbahnbedienstete Joseph Dillmann von Hundsangen und Anna Marie Koby von Baldmünstein.

Getraut: Am 9. März, der Arresthausbeschlüßer Georg Reitz zu Mainz und Marie Kolb, verw. Stiep, von Dibelshelm, Kr. Alzey, wohnhaft zu Mainz. — Am 10. März, der Schuhmacher Heinrich Krid von Laufenfeld und Louise Ehw von Kirberg. — Am 10. März, der Delschlager Philipp Metz von Feitrich und Elisabeth Heymann von Eisenbach. — Am 11. März, der verw. Hotel-Besitzer Wilhelm Kirsch von L-Schwalbach und Sabine Kaumann, verw. Kaufmann, von Worms, wohnhaft hier. — Am 12. März, der h. B. und Employé Georg Jäth und Elisabeth Bogelsberger von hier. — Am 12. März, der Metzger Friedrich Beck von hier und Gertrude Lumb von Niederwalluf. — Am 10. März, der Backsteinbrenner Mathias

Braun von Goldbach und Katharine Schrenner von Waldmannshausen. — Am 10. März, der Schneider Jeremias Bernbach von Bürges und Marie Moog von Hasingen. — Am 10. März, der Friseur Heinrich Knolle von Rienburg und Marie Franziska Sonnet von Dornhausen. — Am 12. März, der verw. Gensdarm Matthias Hild, zur Zeit zu Erstein im Elsaß, und Philippine Leber von Kirberg. — Am 12. März, Adolf Karl von Hauptmann und Compagnie-Chef im Westph. Inf.-Reg. No. 16 zu Köln, und Alice Schmidt von hier. — Am 15. März, der Maler und Radierer Emil Schmitt von Niehlen, wohnhaft zu Frankfurt a. M., und Barbara Rudolph von Münsterappel.

Gestorben: Am 7. März, der Königl. Obrist a. D. Ferdinand Schuch, alt 68 J. 1 M. 11 T. — Am 8. März, der Dr. med. Hofmedicus und Arzt an der Elisabethen-Heilanstalt Bernhard Gnth dahier, alt 49 J. 5 M. 12 T. — Am 9. März, der Schuhmacher Georg Simon von Bürges, alt 62 J. — Am 9. März, Dittlie, L. der led. Anna Bendt von Brandenburg, alt 3 M. 26 T. — Am 9. März, Katharine, ehf. L. des h. B. und Brict-trägers Heinrich Zahn, alt 1 J. 1 M. 1 T. — Am 9. März, Johann, ehf. S. des Buchhalters Johann Rehm dahier, alt 4 M. 14 T. — Am 9. März, der Lischer Gustav Flocker von Erbenheim, alt 28 J. — Am 9. März, die unverehf. Böglerin Barbara Franziska Körner von L-Schwalbach, alt 46 J. 2 M. 15 T. — Am 10. März, Anna Marie, ehf. L. des Schuh-machers Franz Beck dahier, alt 6 M. 28 T. — Am 10. März, Elise, ehf. L. des h. B. und Buchdruckergehülften Friedrich Deuser, alt 3 J. 8 M. 13 T. — Am 10. März, Margarethe Elisabeth, L. der led. Mäherin Lisette Schöke dahier, alt 2 J. 1 M. 16 T. — Am 10. März, Elisabeth, ehf. L. de Lehrers an der Vorbereitungsschule Jacob Effelberger dahier, alt 1 J. 1 M. 24 T. — Am 11. März, der Schneider Georg Hofmann von Sobernheim, alt 23 J. 9 M. 10 T. — Am 11. März, der Schlossergehülfe Johann Krebs von Hofheim, alt 22 J. — Am 11. März, Margarethe, geb. R. Ehefrau des h. B. und Kessers Philipp Post, alt 32 J. 4 M. 18 T. — Am 12. März, der Tagelöhner Philipp Eiffert von Reichenbach, alt 52 J. — Am 12. März, Adoline, ehf. L. des Kuriaal-Portiers Peter Weidenfeller dahier, alt 2 M. 20 T. — Am 12. März, der Küfergehilf Adam Kolb von Heibingsfeld bei Würzburg, alt 18 J. — Am 13. März, Katharine, geb. Lind, Ehefrau des h. B. und städtischen Fräntners Reinhard Bullmann, alt 33 J. 3 M. 13 T. — Am 14. März, Franz, ehf. S. des Tagelöhners Franz Christ von Weisenheim, alt 3 J. 1 M. 9 T.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 17. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer ^{a)} (Bar. Italien).	334,36	534,28	334,06	334,23
Thermometer (Reaumur).	+5,4	+11,4	+6,4	+7,73
Luftspannung (Bar. Lin.).	2,87	2,94	2,91	2,90
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	89,2	55,2	83,0	75,80
Windrichtung u. Windstärke.	schwach.	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	th. heiter.	bewölkt.	—
Negenmenge pro □' in par. Cubit ^{b)} .	—	—	—	—

^{a)} Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. redactirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstra- ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Dienstag den 19. März.

Control-Versammlung für die beurlaubten Mannschaften des Stad- kreises Wiesbaden für diejenigen, deren Familiennamen mit den Buch- staben F. bis incl. J. anfangt, Vormittags 8 Uhr in dem Hofe d. hiesigen Infanterie-Kaserne.

Gewerbliche Modellschule Nachmittags 4 Uhr kleine Schwalbach- straße 2a.

Gäckler-Verein. Abends 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 U. für die Herren.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.

Königliche Schauspiele. „Lartiffen“, oder: „Der Scheinheilige Lustspiel in 5 Akten von Molire, bearbeitet von L. Schmidt. „Unglücklichen“. Lustspiel in 1 Akt von Kozhene.

Frankfurt, 16. März 1872.

Geld-Course.	Wissel-Course.
Breuss. Friedr. d'or . . . 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 kr.	Amsterdam 98 1/2 % G.
Wiener (doppelt) . . . 9 „ 41 — 43 „	Berlin 104 1/2 % G.
Holl. 10 fl.-Stücke . . . 9 „ 53 — 55 „	Essen 104 1/2 % G.
Dankaten . . . 5 „ 34 — 36 „	Hamburg 87 1/2 % G.
20 Franc-Stücke . . . 9 „ 20 1/2 — 21 1/2 „	Leipzig 105 1/2 % G.
Soderegeld . . . 11 „ 48 — 50 „	London 118 1/2 % G.
Imperialen . . . 9 „ 41 — 43 „	Paris 93 1/2 % G.
5 Franc. Thaler . . . — „ — — —	Wien 106 1/2 % G.
Dollars in Gold . . . 2 „ 25 1/2 — 26 1/2 „	Disconto 3 1/2 % G.

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Bekanntmachung.

Mittwoch den 20. März Vormittags 9 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause eine Parthie Bettwerf, 1 Kasten, 1 Koffer und sonstiges Hausgeräthe u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 12. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
12750 Coulin.

Bekanntmachung.

Herr Rentner C. Schmidt, Adelhaidstraße No. 2, will Donnerstag den 21. März, Vormittags 9 Uhr anfangend, Wegzugs halber einen Theil seiner Mobilien versteigern lassen. Dieselben bestehen in gut erhaltenen Holz- und Polstermöbeln aller Art von Rußbaum und Mahagoni, einem Piano, Spiegeln, Betten, Strohsäcken mit Keilen, Lampen, Küchengeräthen u. u. Die Sachen können Mittwoch den 20. d. Mts. Nachmittags von 3 bis 5 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, den 13. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
12862 Coulin.

Grosse Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 26. März d. Js. und die folgenden Tage, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr Lothar Seebold in dem Hause Wilhelmstraße 17 seine Mobilien, bestehend in sehr gut erhaltenen Haus- und Küchengeräthen, namentlich: Feinen Holz- und Polstermöbeln von Rußbaum und Mahagoni, großen Spiegeln in Gold- und Holzrahmen mit dazu gehörigen Trumeaus, einer großen Anzahl Herrschafts- und Gefindebetten, einem bedeutenden Vorrath von Leinen- und Weißgeräthe, großen gut erhaltenen Brüsseler Zimmerteppichen, Kanape- und Bettvorlagen, feinen Fenster- und Vorhängen mit Gallerien und Rouleaux, großen und kleinen Lustre's und Lampen, feinem Porcellan- und Glaswerk, sowie Bilder, endlich einem nicht unbedeutenden Vorrath ächter Bordeaux-Weine in Flaschen, freiwillig gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 14. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
13089 Coulin.

Heute Vormittag 11 Uhr lasse ich Webergasse 42 verschiedenes altes Bangeholz, sowie Thüren und Fenster gegen gleich baare Zahlung versteigern.

13196 G. Ph. Birk, Maurermeister.

Mittwoch den 20. März, Vormittags 9 Uhr anfangend und nöthigenfalls die folgenden Tage, läßt der Unterzeichnete in seinem Hause zu Viebrich diverse gut erhaltene Möbel, Weißzeug, feines engl. Porzellan, Glas u. s. w. öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigern. Die Gegenstände können Dienstag den 19. März eingesehen werden und kommen bei der Versteigerung vor: 1 Secretär, 1 Schreibtisch, 1 Wiegensessel von Mahagoniholz, 1 Waschmaschine und 1 Glas-Coupe.

138 J. K. Lembach in Viebrich.

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Herrn Obrist von Schartow 3 Paar Socken, ein Paar Stiefel, ein Paar Handschuhe, von Herrn Marcus Berlé 2 Sessel, von Herrn Julius Reinwald zu Kirberg ein Thaler und von Ungenannt 17 Flaschen Wein, 2 Hosen, eine Weste und 2 Herrnbündchen erhalten zu haben, wird mit herzlichem Danke bescheinigt.

Wiesbaden, den 18. März 1872.

446 Der Verwaltungsrath:
Stein. Globeler.

Das Haus Taunusstraße 23 ist zu verkaufen. Näheres Stiftstraße 16. 13186

Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Das Gesellschaftslocal im „Saalbau Schirmer“ ist von Montag den 18. März an täglich geöffnet. 568

Kaufmännischer Verein.

Bei der Ausloosung der Billardactien am Samstag wurden die No. 20, 26, 27, 29, 30, 38, 54, 55, 62 gezogen. Die Einlösung geschieht gegen Rückgabe der Actien durch unseren Cassirer Herrn Ernst Hirsch. Der Vorstand. 516

Tapeten, Fensterrouleaux & Wachstuch

neueste Dessin in großer Auswahl empfiehlt
350 Carl Jäger, Langgasse 16.

Fahnen, Fahnen, Fahnen

zum Geburts-Feste Seiner Majestät unseres allerverehrtesten Kaisers und Königs.

Bonner Fahnen-Fabrik, Bonn.

Bestellungen nimmt entgegen

13182 L. Meyer, Langgasse 11.

Zur Beachtung!

Um mehrfachen Nachfragen zu genügen, zeige ich hiermit an, daß ich jetzt Adlerstraße 38 wohne und sichere bei geschmackvoller solider Arbeit die möglichst billigen Preise zu.

13205 Adlerstraße 38, L. Bilse, Adlerstraße 38.

Alle Sorten

Borde, Diele, Latten und Rahmen

empfehle zu billigsten Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von 9474 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Große, starke Packkisten à 48 kr.,

sowie kleinere zu billigem Preis bei 13206 G. W. Winter, Webergasse 5.

Aus meiner Kiesgrube ober dem Todtenhofe kann wieder Kies abgeholt werden.

13197 G. Ph. Birk, Maurermeister.

Ein kleines Landhaus mit Garten in schönster Lage, enthaltend 6 Zimmer mit Veranda und Balkon, Küche mit laufendem Wasser und Keller, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Expedition. 13180

Obere Rheinstraße neben Herrn Steinhauer Roth ist ein Stück Acker, welches sich für einen Zimmer- oder Lagerplatz eignet, zu verpachten. Näheres Dohleimerstraße 6. 13179

Billigst zum Verkauf:

Eine Waschmaschine zum Schwingen, stark, wie neu, eine Mänge zum Drehen, starke Walzen, gußeisernes Gefäß, sehr solid. Näheres Expedition. 11813

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Poliren und Repariren; auch nimmt derselbe Auszüge unter Garantie an. Näh. Schwalbacherstraße 59, 4 St. 13067

Burbaum ist zu verkaufen Stiftstraße 16. 13185

Neue Strohütte

empfehlte bei schöner Auswahl zu billigsten Preisen

12804

Fr. Biehl, Langgasse 29.

Den Rest meines Waaren-Lagers, noch bestehend in schwarzen Seidenstoffen, schwarzen Seidenamitten, schwarzen und farbigen Alpaca's, franz. Jaconas, farbigen Leinenstoffen, schwarzen Grenadines und Barrèges, gewirkten Chales (long et carré), Hochhairstoffen, vielen farbigen Seidenzeug-Keiten, beabsichtige ich gegen Ende April versteigern zu lassen; bis dahin verkaufe ich dieselben noch in meinem Hause große Burgstraße Nr. 2, Zimmer Nr. 4 Parterre, zu sehr billigen Preisen.

12578

August Jung.

Zurückgekehrte Blumen von 6 fr. an, weiße und schwarze Federn von 6 fr. an bei

J. Quirein, Karlstraße 6. 12668

Eine Parthie weiße Glace-Handschuhe, ausgelegt zu 30 fr., empfiehlt

12805

Fr. Biehl, Langgasse 29.

Rouleaux

aus der Bonner Fabrik von J. Meyer

15, 20, 25, 40 und 45 Cgr. Fabrikpreis.

Niederlage bei

12531

L. Meyer, Langgasse 11.

Den Empfang der neuesten Pariser Blumen und Federn zeigt ergebenst an **J. Quirein, Schmuckfedern-Wasch- und Färberei, Karlstraße 6 Parterre.** 12195

Große Auswahl in **Herrnanzugstiefeln** in guter und dauerhafter Waare und schöner Form von 5 1/2 fl. an bei

Ph. Vef, Schuhmacher, Weggasse 2. 12330

Der gänzliche Ausverkauf

der noch vorrätigen **Albums, Schreibmappen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Briestaschen** u. u. dauert nur noch eine kurze Zeit.

6706

Carl Bonacina,

neue Colonnade 34-37.

Polster-Möbel aller Art, Hochstühle, Matratzen empfiehlt billigst

11788

L. Reitz, Tapezirer, Neugasse 5. Neugasse 5.

Stell-Leitern und Treppen-Stühle

in großer Auswahl zu verkaufen bei

11262

Wilh. Sprengel, Rheinstraße 21 im Hinterhaus rechts.

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u. 14 Kirchhofsgasse 14. 328

Stuhlfabrik

von

Ellenbogengasse 4, **W. Thon, Ellenbogengasse 4,** empfiehlt ihr reich assortirtes Lager in Rohr- und Strohstühlen, Klavier- und Ladenaustühlen, Lehnstühlen, Tabourets, Kinderstühlen u., besonders starke Wirthsstühle in Kirsch- und Buchbaumholz. 11330

Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190 **L. Rint, Glaser, Steingasse 31.**

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

7615

Ph. Kahl, Papierhandlung, Ellenbogengasse 13.

Lampen

in eleganter Ausstattung und neuester Construction empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

7616

Gustav Wolff, Langgasse 8 d.

Heinrich Schweitzer, Ellenbogeng. 4, empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager in

Lampen,

Haushaltungs-Gegenständen und Küchengeräthschaften, als: Lackirte und unlackirte Blechwaaren, Kochgeschirre, Messer, Gabeln, Löffel, Kaffeemühlen, Kaffeemaschinen, Holzwaaren, als: Salz- und Mehlfässer, Gewürzladen, Hackbeile u. Alle Reparaturen an obengenannten Gegenständen werden bestens besorgt. Gleichzeitig empfehle ich alle Arten Haushaltungsbürsten, Besen, Schwämme und Fensterleder zu billigen Preisen. 12001

Im An- und Verkauf

getragener **Kleider, Möbel, Betten** u. empfiehlt sich

11001

Ferdinand Müller, Hochstraße 30.

An- und Verkauf von Möbeln, getragenen Kleidern, Gold und Silber u. bei

9485

Mannheimer, Faulbrunnenstraße 10, 1 St. h.

Auszüge

werden unter Garantie von einem Schreiner bei solider und billiger Behandlung übernommen. Näheres Adelsstraße 10. 11815

Ein schön gelegenes **Landhaus** in der Mainzerstraße mit schönem Garten ist zu verkaufen durch

12134

Jos. Jmand, Neugasse 20.

Ein kleines **Landhaus** an der Emserstraße zu 14,000 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition. 12074

Möbel und Spiegel zu verkaufen Spiegelgasse 11. 11972

Ein brauner **Wallach**, 6 Jahre alt, ist zu verkaufen Steingasse 9. 8358

Ein junges, gut zugerittenes **Reitpferd** ist zu verkaufen. Näh. Exp. 5016

Alle Sorten **Platzen** werden angekauft Metzstraße 12. 227

Feldbadheine zu verkaufen. Näh. Dohbeimerstr. 17. 12996

Frankfurter Pferdemarktloose

per Stück 1 Thaler vorrätig.

13032

Papierhandlung von P. Hahn, Langgasse 5.

Alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spreu und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei

7622

R. Nassauer, Webergasse 39.

Grand-Hôtel und Bäder zum Schützenhof.

Preise der Bäder bis 1. Juni 1872:

Einfaches Bad	24.	im Abonnement 3 kr. billiger.
Süßwasser-Bad	30.	
Schwimm-Bad	24.	
Douche-Bad	36.	

Zimmer inclusive Bad und Service
à Rth. 4. per Woche. 12843

Piano-Magazin

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Pianos, Tafelklaviere u. zum Vermieten und Ver-
kaufen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das
Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus
den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjäh-
riger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Reichsortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermieten.
283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Richard Rügenberg,
Agentur- & Commissions-Geschäft,
Wiesbaden, Neugasse 22.

An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken u.
Er- und Vermietung von Wohnungen u. 12922

Kammerjäger Mandt wohnt Louisen-
platz 7 im Sei-
tenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 289

Mineral- und Süßwasser-Bäder
liefert Ludwig Scheid, Nerostraße 15. 50

Dampfsäule und Rosenstäbe liefert billigst
110 W. Gall, Dohmeierstraße 29 a.

Verschiedene sehr gut erhaltene Frauenkleider, worunter
ein Mullkleid, zu verl. Schwalbacherstraße 49, Dachlogis. 12000

Dr. med. E. Elenz, pract. Arzt,
Langgasse 6 eine Treppe hoch.
Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr. 13117

Strohhüte

zum Waschen, Färben und Façon-
niren werden angenommen

12803 Fr. Riehl, Langgasse 29.

Strohhüte werden zum Waschen und Façonniren angenom-
men und gut besorgt; auch kann ein Mädchen das Putzgeschäft
erlernen bei Ch. Rücker, Adlerstraße 8. 12984

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in seinem Fache vor-
kommenden Arbeiten unter Zusicherung reeller und billiger
Bedienung. Ph. Schmidt, Spengler, Neugasse 12. 11578

Portemonnaies zu 3, 6, 9 fr. in großer Auswahl
Ellenbogengasse 10. 10197

CHOCOLADE.

Wohl kein Nahrungsmittel ist dem Gesunden wie Recon-
valescenten zuträglich, als eine reine, unverfälschte Choco-
lade; übertrifft doch eine Tasse guter Chocolate bei weitem
die beste Bouillon am Gehalte des positiven Nahrungs-
stoffes! Zur Herstellung billiger Preise findet jedoch so
vielseitig eine Untermischung der Waare statt, daß eine
garantirt reine Qualität zur Seltenheit geworden ist. Um
so mehr verdient zur allgemeinen Kenntniß gebracht zu
werden, daß der Dampf-Chocoladen-Fabrik von
Franz Stollwerck, A. Postlieferant, in Adln a. Rh.,
welche zu den bedeutendsten des Zollvereins zählt, auf der
Pariser Weltausstellung für Reellität, vorzügliche Qualität
und Billigkeit ihrer Chocoladen die Preis-Medaille zuerkannt
wurde. Diese Auszeichnung ist um so ehrender, als die
ertheilte die einzige Medaille ist, welche in der Branche
auf ganz Preußen fällt! Die Fabrik verdankt dem Princip:
nur durchaus reine Waare an den Markt zu bringen, ihren
verbreiteten Ruf. Jedes größere Geschäft sollte sich zur
Pflicht machen, seine Kundschaft mit diesem Produkte zu
versehen. 344

Von der berühmten, anerkannten neuen deutschen
Bender'schen Fett-Glanzwische, welche nicht nur einen
schönen, schwarzen Glanz erzeugt, sondern das Leder stets
in weichem Zustande erhält und demselben fortwährend den
nöthigen Gerbestoff ersetzt, hält Commissionslager en gros
et en détail Herr J. Nagel, Marktstraße 36 in Wies-
baden. 11860

Sargmagazin Feldstraße 14. 350

Sargmagazin Kirchgasse 29. 231

Ein zuverlässiger, in allen schriftlichen Arbeiten erfahrener
Mann sucht Beschäftigung in Buchführung, Rechnungs-Ausschreiben,
Correspondenzen u. Näh. Exped. unter H. M. 10306

Unterricht im Zeichnen und Malen.
Näheres Expedition. 8750

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,

vis-à-vis dem neuen Nonnenhof, empfiehlt sein Lager in sämtlichen **Material- und Farbwaaren**, als: Arrow-Root ffr., Olivenöl, Haaröl ffr. parfümirt, Räucherpulver, Brausepulver, Pfeffermünzgetränken, Lindenblüthe, Chamillen, Pfeffermünze und sämtliche Sorten Thee's in stets frischer Waare, grünes und gelbes Senfmehl, Gewürze, gemahlen und ganz, Schwämme in großer Auswahl, Thee, grün und schwarz, Vanille, Chocolate und Saccamasse, Stopfen, Flaschenlade u. in bester Waare. 12365

A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a,

empfehlen sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

276



Niederlage

bei

356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Rüböl . . . per Schoppen 15 fr.,
Lampenöl . . . " " 16 "
Salatöl . . . " " 22 "

bei **J. Haub,**

12885

Ecke der Häfner- und Mühlgasse.

Alten Cognac,

1865r fine Champagne per Flasche 1 fl. 45 kr.,

1862r " " 2 " 20 "

empfehlen **F. L. Schmitt**, Taunusstrasse 25. 8416

La Zwetschenmus per Pfund 8 fr.,

Ruderrübenkraut per Pfund 10 fr.,

ffr. Obst-Gelee per Pfund 18 und 20 fr.

empfehlen

Phil. Schlick,

13058

Kirchgasse 35.

Süße **Pfälzer Zwetschen** per Pfund 10 fr.,

Bamberger Zwetschen per Pfund 9 fr.,

La türkische Zwetschen per Pfund 12 fr.,

große **Bordeaux-Pflaumen** per Pfund 18 fr.,

feinlose **Zwetschen** per Pfund 18 fr.,

italienische **Birnen** und **Brünellen** per Pfund 30 fr.,

Kirschen, Mirabellen, Äpfel und **Birnen**

bestens bei

Hausmann, Oranienstraße 2. 12127

Speisewirtschaft fl. Schwalbacherstr. 5

empfehlen gutes Mittagessen zu 16 und 20 fr., Abendessen 12 und 14 fr.

J. Münch. 12522

A. Kadesch, Kirchgasse 9 a, empfiehlt: Nordhäuser per Schoppen 10 fr., Doppeltammel 12 fr., Trester 14 fr., Pfeffermünz 20 fr., Rum 26 fr. 11212

Frühsaathafer

ist zu beziehen bei

Raphael Nassauer,

13036

Saalgasse 2.

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 7601

Geräucherten Lachs

empfehlen

Aug. Engel, Taunusstraße 2. 13116

Feinste Gothaer Schinken,

abgetoht und roh,

Hamburger Rauchfleisch,

Sächsische Rothwurst,

Gothaer Cervelatwurst

empfehlen im Ganzen und im Ausschnitt

11692

J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldgasse

Westphäl. Schweineschmalz,

sehr feine Qualität, per Pfd. 22 fr.

12865

18 Metzgergasse 18.

Kalbfleisch

per Pfund 14 fr. bei **S. Baum**, Metzgergasse 13. 2017

Prima Schmelzbutter pr. Pfd. 36 fr., bei größerer

Schweineschmalz pr. Pfd. 22 fr., uahme billige

empfehlen

A. Schirmer, Markt 10. 1308

Gutes **Mainzer Sauerkraut** per Pfund 4 fr. bei

13071

Hausmann, vorm. Erlengasse, Oranienstr. 2

Flaschenbier-Verkauf:

Mariz'sches per Flasche 7 1/2 fr.

do. 1/2 4 1/2 "

Schneider'sches Bier von Frankfurt per Flasche . . . 8 1/2 "

do. 1/2 Flasche 5 "

Pfungsstädter Export per Flasche 9 "

Erlanger per Flasche 10 "

bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus von

12383

Ch. Hölzel im Casino.

Restauration

von **E. Teleke**, vorm. **E. Harth**,

Ecke der Gold- und Metzgergasse 37,

empfehlen einen ausgezeichneten Mittagstisch in und außer dem Hause, sowie Restauration zu jeder Tageszeit nebst einem guten Glase Wein zu 9, 12 und 15 fr. Auch werden daselbst Abonnenten angenommen. 11879

Unterzeichnete bringen ihre **Federn-Reinigungs-Maschine** in und außer dem Hause in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerten, daß wir nicht mehr Platterstraße 9, sondern **Elisabethenstraße 21** wohnen. Bestellungen werden angenommen Mauerstraße 17 bei Herrn Neugebauer und Faulbrunnenstraße bei Frau Blümchen.

146

Fischer und **Neugebauer**, Elisabethenstraße 21.

Firma: Geschwister Löffler.

Gesucht

eine **Wirtschaft** mit **Restauration** zu pachten.

Zu verkaufen

mehrere **Landhäuser** in schönster Lage durch die Agentur von **R. Rügenberg**, Neugasse 22. 13046

Frische **Perlhühner** kauft **G. Schmitz** in Honnefeld. 54

Platterstraße 9 zweiter Stock werden gut erhaltene **Robilien** aller Art preiswürdig abgegeben. 12553

Schuh-Lager

von **Georg Schäfer**, Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse,

empfiehlt sein **wohlassortirtes Schuhlager** in **Herrn-, Damen- und Kinderarbeit**, eigenes **Fabrikat**, **Gummi-
schuhen**. — **NB.** Zurückgesetzte Damen- und Kinderstiefeln zu billigen Preisen. 12297

Knaben-Anzüge

für jedes Alter, von 4 fl. 30 kr. anfangend, in sehr großer Auswahl empfiehlt

Louis Süss,

42 Tanggasse, im Badhause zum goldenen Brunnen.

Frühjahrs- und Sommer-Saison 1872.

**Die Damen-Mäntel-Fabrik von
Schreiber & Fuchs,**

Mainz,

22 Leichhof 22,

Mainz,

theilt hierdurch ergebenst mit, daß das Lager bereits auf das **Vollständigste** assortirt ist
und eine überraschend große Auswahl der **billigsten Sachen** sowohl wie der
feinsten Gegenstände enthält. 547

Die
Dampf-Brennholzspalterei
und
Brennholzhandlung

von

W. Gail,

Dogheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz,
ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl
zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder
beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Holzfohlen

1. Qualität sind stets vorrätzig zu haben bei

7008

G. Hahn, kleine Schwalbacherstraße 4.

Holzfohlen 1. Qualität aus der Beche Helene Amalie sind
in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Rückert**.

Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn**, Kirchgasse 6,
Fritz Hahn, Spiegelgasse, und **J. Rückert**, Feldstraße 8. 148

Für Schuhmacher. Maschinenheppereien werden
besorgt Pirschgraben 4, 1 St. h.

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße in der Nähe der Curanlagen schön
gelegenes **Landhaus** mit Hintergebäude ist zu verkaufen;
dasselbe ist komfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasser-
leitung versehen. Näheres Rheinstraße 18. 7620

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten.
Näheres Frankfurterstraße 17. 7617

Annonce.

Das de Laspée'sche, in der unteren Friedrichstraße gelegene
Terrain, das durch eine 30 bis 35 Fuß breite Straße durch-
schnitten werden wird, soll, in acht Bauplätze parzellirt, dem
Verkaufe ausgesetzt werden.

Das Nähere hierüber Wellritzstraße 3 eine Stiege hoch. 8916

Ein **Landhaus** in der Sonnenbergerstraße ist wegen Abreise
des Eigenthümers sofort zu verkaufen. Näh. Expedition. 6005

Unsere **Landhäuser** im Nerothale, Villa **Marienguelle**
und **Blumenthal**, komfortabel eingerichtet (gesunde Lage), sind
einzeln oder ganz zu vermieten.

Wiesbaden, im Februar 1872.

11523

Brahm, Architekt. **Kühn**, Hoffpengler.

Ein prachtvoll gebautes **Landhaus**, in der Nähe der Frank-
furterstraße, mit 8 bewohnbaren Zimmern nebst Zugehör ist zu
verkaufen. Näheres Friedrichstraße 2 Parterre rechts. 7668

Ein **Garten** mit 21 Obstbäumen ist zu verpachten. Auch
wird ein kleiner **Landwagen** gesucht. Näheres zu erfragen
in der Expedition d. Bl. 13106

Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlte sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 438

1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr.
3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "
6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn **J. H. Daum**, Helenenstraße 16, entgegengenommen.

Nerosstraße 27 ist ein **Confirmanden-Hof** billig zu verkaufen. 12898

Zwei **Wiegen** nebst zwei großen Bettstellen sind billig zu verkaufen Taunusstraße 55. 12904

Ein gut erhaltenes **Sopha** nebst 6 Stühlen sind billig zu verkaufen Rheinstraße 11 zwei Treppen hoch. 12991

Speisenbren ist zu verkaufen Saalgasse 2. 7634

Zwei hübsch möblierte Zimmer auf gleich zu miethen gesucht. Offerten sub A. 10 besorgt die Expedition. 13000

Gesucht auf September oder October für ein oder mehrere Jahre eine unmöblierte Bel-Etage, enthaltend 6—8 Zimmer nebst Zugehör, in der unteren Adelsstraße, Rhein-, Nicolasstraße oder in einer nahegelegenen Villa der Mainzer-, Frankfurterstraße u. Näheres Wilhelmstraße 14 Bel-Etage. 13152

Wohnungs-Gesuch.

Zwei möblierte, ineinandergehende Zimmer, Parterre oder zweiter Stock, in einer der Hauptstraßen, werden für das ganze Jahr zu miethen gesucht. Franco-Offerten mit Preisangabe unter Nr. 80 an die Exped. d. Bl. zu richten. 13004

Wohnungs-Gesuch.

Zwei ineinandergehende, hübsch möblierte Zimmer werden zum 1. April jahrweise für fl. 250—300 zu miethen gesucht. Näh. Expedition. 461

Miethcontracte per Stück 6 fr. in der Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelsstraße 20 (Südseite, Eckhaus) ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör zu verm. 8886

Adelsstraße 21 ist im dritten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 8489

Ablerstraße 3 ist eine Dachstube und eine kleine Wohnung auf den 1. April zu vermieten. 12561

Adolphsallee 15 Parterre ein Salon mit Cabinet möbliert (mit Veranda) zu vermieten. 9703

Adolphsallee 17 ist eine elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 8361

Bahnhofstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern u. auf 1. April zu vermieten. 7028

Bleichstraße 2a im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. April oder früher zu vermieten. 7386

Blumenstraße 5 (Villa) möbl. Zimmer zu verm. 10152

Blumenstraße 9 (Villa) 6—8 Zimmer nebst Zugehör unmöbliert zu verm. 11422

Dogheimerstraße 20 möblierte Zimmer zu vermieten. 7440

Dogheimerstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 767

Dogheimerstraße 6 sind zwei Logis zu vermieten. Näheres daselbst. 108

Dogheimerstraße 7 ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 98

Dogheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balkons, 5 Zimmer u. Küche u. Näh. bei W. Gail, Dogheimerstraße 29a. 78

Elisabethenstraße 8 ist die fein und neu möblierte Parterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche von April ab zu verm. 1052

Elisabethenstraße 17 (Seitenbau) ein Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 308

Emserstraße 2a (Eckhaus mit Garten) ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon auf 1. April zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 18. 118

Emserstraße 9 ist ein Logis zu vermieten. 129

Emserstraße 10 ist der 2. Stock nebst Zugehör vom 1. April an zu vermieten. 76

Emserstraße 11a ist die Bel-Etage von 4—5 Zimmern u. Küche mit Wasserleitung, Obstgarten, Pferde stall u. auf 1. April zu vermieten. 106

Emserstraße 31 ist im Nebengebäude eine kleine Wohnung zu vermieten. 130

Emserstraße 29c ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend aus 4—5 Zimmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. 80

Emserstraße 29d sind mehrere Wohnungen von drei u. 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu verm. 128

Faulbrunnenstraße 7 ist im 1. Stock ein möbl. Zimmer zu vermieten. 114

Feldstraße im neuerbauten Hause ist im 2. St. ein Logis zu vermieten. Näh. Nerosstraße 39. 108

Feldstraße 16 sind in meinem neuen Hause auf 1. April zwei Wohnungen mit Glasabschluß zu vermieten. Näheres bei J. Rüderst, Feldstraße 8. 92

Friedrichstraße ist eine große, möblierte Mansarde zu vermieten. Näheres Expedition. 90

Friedrichstraße 10, Hinterh. rechts 2 Tr., ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 131

Friedrichstraße 32, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 131

Friedrichstraße 35 ist ein Zimmer zu vermieten. 120

Friedrichstraße 39 zu vermieten: Eine Wohnung mit freundlichen Zimmern und dem nöthigen Zugehör an eine Familie, ferner auch zwei einzelne Zimmer mit oder ohne Möbel an einen Herrn oder Dame. 131

Gartenfeld 1 ist die seither von Herrn Hauptmann bewohnte Bel-Etage auf 1. April anderweit zu verm. 92

im Hinterhause. 71

Goldgasse 3 ist eine Mansarde zu vermieten. 129

Gäsnergasse 16 ist ein kleines Dachlogis zu verm. 124

Gainerweg 5 (Randhaus) Parterre sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 69

Helenenstraße 2a eine Mansarde zu vermieten. Näheres zweiter Stock links. 131

Helenenstraße 3 Part. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 89

Helenenstraße 5 ist auf 1. Juli eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardetraum zu vermieten. 132

Helenenstraße 11 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 126

Helenenstraße 12 Parterre ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten. 131

Helenenstraße 18a, 2 St., möbl. Zimmer zu verm. 89

Hellmundstraße 9 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 98

Hellmundstraße 17 sind im Vorderhaus abgeschlossene Wohnungen nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 97

5. St. Kapellenstraße 5 sind 1—2 Mansarden zum Aufbewahren
zu vermieten. für Möbel zu vermieten. 12597
767 Kapellenstraße 7 im Hinterhaus ist eine Wohnung an eine
Räher 108 stille Familie zu vermieten. 13094

Kapellenstraße 29

zu vermieten: Möblierte Salons und Schlafzimmer in allen
Etagen, auf Wunsch mit Pension und freundliche Aufnahme
in der Familie. Schöne Lage, gesunde Luft, Mitbenutzung des
Gartens, zweiter Ausgang durch's Dambachthal.

Auch ist daselbst ein guter Pferdestall und Wagenremise sofort
zu vermieten. 11864

Karlstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12410

Kirchgasse 3 eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst
Zugehör auf 1. April zu vermieten. 13191

Kirchgasse 4 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst
Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 7367

Kirchgasse 5 im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte
zu vermieten. 10243

Kirchgasse 9a ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern,
1 Salon und allem Zugehör, auf den 1. Mai zu ver-
mieten. Näh. daselbst im dritten Stock Nachmittags
von 3—5 Uhr. 12602

Kirchgasse 13 ein möbl. Zimmer auf 1. April zu verm. 11628

Kirchgasse 15 Parterre ist eine Wohnung von 2 Zim-
mern, Küche und Zugehör zu vermieten. 13192

Kirchgasse 16 ist ein möbliertes Zimmer gleich zu verm. 9401

Kirchgasse 22 ist der dritte Stock mit
allem Zugehör und Wasser in der Küche
auf den 1. April zu vermieten. 9944

Kirchgasse 25 Bel-Etage zwei unmöblierte Zimmer und Man-
sarde zu vermieten. 10290

Kirchgasse 25a

eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf
gleich oder 1. April zu vermieten; daselbst sind auch 3 mö-
blierte Zimmer zu vermieten. 10291

Kirchgasse 31 zwei Stiegen hoch ist eine
schöne Wohnung, aus zwei
geräumigen Zimmern nebst Zugehör bestehend, sowie ein
einzelnes Zimmer und eine Mansarde auf April
zu vermieten. Näh. im Tapetenladen daselbst. 13092

Kirchgasse 32, zum Schwanen, ist auf 1. October l. J. der
erste Stock zu vermieten. Näheres bei Gottfr. Koch,
Meßgergasse 15. 11595

Meßgergasse 3 ist die möblierte Parterre-Wohnung sofort zu
vermieten. 11989

Rouisenstraße 2 (nicht an der Wilhelmstraße)
ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock
von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen
Mansarden, Keller und Holzstall auf 1. April
zu vermieten. 11794

Rouisenstraße 22 möblierte Zimmer zu vermieten. 11144

Rouisenplatz 3 im 3. Stock sind 2 Zimmer mit oder ohne
Möbel auf 1. April zu vermieten. 11367

Mainzerstraße 2 ist ein elegant möbliertes Zimmer mit Pension
zu vermieten. 118:0

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern und
Zugehör möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres im
Gartenhaus. 8142

Mauergasse 1 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 18066

Mauergasse 6 ist Parterre ein freundlich möbliertes Zimmer
zu vermieten. 12504

Mauergasse 13 eine Stiege hoch ist ein freundliches, neu
möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 11880

Meßgergasse 35 dritter Stock ist ein freundliches, unmöbliertes
Zimmer an eine solide Person auf 1. April zu verm. 11834

Michelsberg 8 ist ein Zimmer zu vermieten. 12923

Moritzstraße 5, 2 St. h. l., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 11502

Moritzstraße 9 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in vier
Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten. 7185

Nerostraße 9 sind drei möbl. Zimmer sofort zu verm. 12761

Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu
vermieten. 4643

Nikolasstraße 3 ist eine Wohnung im Hinterhause, bestehend
aus 2 Zimmern, Küche, Mansarden- und Kellerraum, an eine
ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. 13091

Nicolasstraße 5 ist der 2. Stock nebst Zugehör auf 1. April,
auch früher zu vermieten. Näh. Nicolassstr. 4, Part. 3898

Nicolasstraße 6 ist im dritten Stock ein Logis, bestehend
aus fünf Zimmern, einer Küche sammt allem Zugehör auf den
1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 12118

Oranienstraße 6 sind zwei möblierte freundliche Parterrezim-
mer auf April zu vermieten. 11007

Oranienstraße 8 Bel-Etage sind zwei ineinandergehende schön
möblierte Zimmer zu vermieten. 12634

Rheinstraße 13 ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus
7 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu ver-
mieten. 12081

Rheinstraße 13 ist eine möblierte Wohnung (Hochparterre),
bestehend aus 4 Zimmern u., auf 1. April zu verm. 12082

Rheinstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10344

Rheinstraße 30 ist zum 1. April an eine oder zwei Damen
unmöblirter Salon und Schlafstube, eine Mansarde, Holzstall
und Kellerraum für den monatlichen Preis von 10 Thaler
zu vermieten. 12362

Rheinstraße 33 sind ein Salon und 1—3 Schlafzimmer
möbliert zu vermieten. 6828

Röderstraße 24 im 2. Stock ist eine Wohnung von 3 Zim-
mern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. 9746

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a ist die Bel-
Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, einer Küche
mit Wasserleitung, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf
1. April zu vermieten. 7462

Schulgasse 9 ist eine schön möbl. Mansarde zu verm. 12527

Schwalbacherstraße 2c sind zwei ineinandergehende, schön
möblierte Zimmer mit allen Bequemlichkeiten gleich zu ver-
mieten. 11042

Schwalbacherstraße 2e ist die Bel-Etage von 5 Zimmern
nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 13207

Schwalbacherstraße 11 sind zwei möblierte Parterrezimmer
auf 1. April zu vermieten. 12123

Schwalbacherstraße 15 Parterre ein möbliertes Zimmer zu
vermieten. 10831

Schwalbacherstraße 19 ist Bel-Etage eine Wohnung von
4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 10063

Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind ge-
räumige, helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 7044

Schwalbacherstraße 47 ist ein hübsches Zimmer möbliert
oder unmöbliert zu vermieten. 7589

Schwalbacherstraße 41

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Holzstall, Waschküche und Trockenplatz, auf 1. April zu vermieten. 8039
Schwalbacherstraße 43 ein schön möbl. Zimmer z. v. 8352
Ecke der Stein- und Lehrstraße 3 ist ein unmöbl. Parterrezimmer zu vermieten. 13199

Steingasse 35 ist ein Dachlogis, Frontspitze, zu verm. 12905
Lanusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424
Webergasse 44 im 1. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres ebener Erde. 12244

Wellritzstraße 11 Part. ein möbl. Zimmer zu verm. 12568
Wellritzstraße 12 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. 9516

Wellritzstraße 18 sind im Vorderhaus Parterre 5 Zimmer, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 11554

Wilhelmstraße 13 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. s. w., unmöbliert auf 1. April zu vermieten; auf Verlangen mit Stallung und Remise. 8438

Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Lehrstraße 3 im zweiten Stock. 3703

Eine abgeschlossene Wohnung in der Adolphstraße von 4 schönen Zimmern, Kabinett, Mansarde, Küche und Zugehör, Gas- und Wasserleitung ist zu vermieten und sogleich oder 1. April zu beziehen. Näheres Expedition. 7763

In der Adelsheidstraße ist ein schönes Mansardenzimmer mit sehr gutem Bett an eine solide Person zu verm. Näh. Exp. 13183

Ein auch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. Ecke der Schwalbacher- u. Faulbrunnenstraße 12 Parterre rechts. 8682

In einem Landhause ist ein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näh. Exped. 10467

Zwei Gymnasialen können in der Nähe des Gymnasiums ein sehr großes Zimmer billig erhalten. Näh. Exped. 9798

Das Landhaus Frankfurterstraße 10 ist mit Garten zu vermieten. 9738

Ein großes, freundliches Zimmer ist unmöbliert auf den 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres Expedition. 10927

In einem hübschen Landhause sind ein oder zwei möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 10928

In meinem neuen Hause Bleichstraße 5a sind noch im ersten und zweiten Stock zwei Wohnungen mit Wasser- und Gasanrichtung unter Glasabschluß auf 1. April zu vermieten. 12110

Nikolaus Belz, Tänchmeister.
Ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten H. Burgstraße 2, Hinterhaus. 12565

Der dritte Stock meines Hauses Kirchgasse 12 ist auf 1. April zu vermieten. Georg Weidig. 10530

In meinem Hause Ecke der Wellritz- und Hellmundstraße ist im zweiten Stock ein Logis mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör, im dritten Stock zwei Wohnungen mit je 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. Heinrich Koch. 13215

Ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet ist zu vermieten Goldgasse 21 eine Stiege hoch. Näheres im Eigarren-Geschäft „Müderhölle“. 12773

Zwei ineinandergehende freundliche Zimmer in schönster Lage preiswürdig per Monat oder auf's Jahr zu verm. Näheres Expedition. 12610

Versenkungs halber ist Bleichstraße 5c im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden mit Zugehör sofort oder per April zu vermieten. 12539

In meinem neuen Hause Karlstraße 5 sind zwei Wohnungen jede von 3 Zimmern mit Zugehör, auf gleich oder auch später zu vermieten. C. Roth, Karlstraße 5. 12698

Die von Herrn Dr. Richter bewohnte Bel-Etage des Hauses Mühlgasse 4, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche, Kammern Keller u., ist auf 1. October d. J. zu vermieten. Näheres bei August Koch, Dra-nienstraße 16. 12688

Langgasse 4 ist ein Laden zu verm. Näh. im 3. Stock. 6411
Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 176

Ein Laden nebst Logis zu vermieten obere Webergasse 37. 809

Schwalbacherstraße 21a

Laden mit Ladenzimmer und geräumigem Keller zu vermieten. 984
Bahnhofstraße ist ein großer Ekladen auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Expedition. 129

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. April zu vermieten Kirchgasse 12. 355

Ein Laden

nebst Zimmer ist zu vermieten Michelsberg 18. 129

Eine größere Wohnung ohne Möbel und einige Zimmer u. Möbel sind zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres bei Schmölber in Viebrich. 1318

Rheinstraße 5 Stallung und Remise zu vermieten. 1088
Eine Werkstätte auf gleich oder später zu verm. Näh. Exp. 1071

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kleine Schwalbacherstraße 4 zwei Stiegen hoch. 128

Schulgasse 8, 2. St., Schlafstelle für einen reinf. Arbeiter. 113

Saalgasse 5 im Hinterhaus finden Arbeiter Schlafstellen. 114

Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten. N. Exped. 131

Adlerstraße 3 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 79

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Hochstraße 3. 81

Ein reinlicher Arbeiter erhält Schlafstelle Faulbrunnenstraße, Hinterh.; daselbst ist eine Vogelheide zu verkaufen. 115

Wiesbadener Kranken-Verein.

Unsere Mitglieder zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Adam Schorr** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 12, aus statt. 529 Die Direction.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Schwager und Onkel **Adam Schorr**, durch einen plötzlichen Tod am 16. März Nachmittags 1½ Uhr im Alter von 45 Jahren verschieden ist. Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 12, aus statt.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Die trauernde Gattin

13194

Magdalena Schorr, geb. Meißner.